

## Die Lehrkräfteausbildung am Gymnasium Süderelbe

Die Ausbildung von Lehrkräften hat am Gymnasium Süderelbe einen hohen Stellenwert und ist ein zentrales Anliegen der Schulleitung, des Ausbildungsbeauftragten sowie vieler Kolleg\*innen unserer Schule. In den vergangenen Jahren haben zahlreiche angehende Lehrkräfte ihren Vorbereitungsdienst (VD) am Gymnasium Süderelbe absolviert. Viele von ihnen sind nach dem Ende ihres VD als reguläre Lehrkräfte an unserer Schule geblieben und bilden heute ihrerseits Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (LiV) und Studierende aus. Ein großer Teil unseres Kollegiums hat die Mentor\*innenfortbildung des LI durchlaufen und beteiligt sich mit großem Engagement an der Betreuung der an unserer Schule tätigen Auszubildenden.

### Das Ausbildungsangebot des Gymnasiums Süderelbe richtet sich an

- Studierende der Universität Hamburg, die im Rahmen ihres Lehramtsstudiums ein Orientierungspraktikum (OP), ein Integriertes Praktikum (ISP) oder eines ihrer beiden Kernpraktika (KP) absolvieren möchten
- Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst
- Lehrkräfte, die bereits über eine im Ausland erworbene Lehrbefähigung verfügen und im Hamburger Schuldienst tätig werden möchten (Anpassungsqualifizierung, APQ)
- Lehrkräfte, die sich für einen Seiteneinstieg interessieren.

### Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten im Rahmen der Lehrkräfteausbildung am Gymnasium Süderelbe

Die Schulleitung ...

- hält Stellen für LiV vor und meldet Bedarfe rechtzeitig an das Landesinstitut (LI).
- gewährleistet den ausbildungsgerechten Unterrichtseinsatz der LiV.
- betreibt systematische Personalentwicklung im Hinblick auf die Qualifizierung von Mentor\*innen und Ausbildungsbeauftragten.
- befördert eine wertschätzende Ausbildungsatmosphäre in der Schule.
- wählt gemeinsam mit dem Ausbildungsbeauftragten die Fachmentor\*innen für LiV und Studierende im Kernpraktikum aus.
- hospitiert im bedarfsdeckenden Unterricht der LiV.
- verantwortet die schulischen Bewährungsberichte der LiV.
- verantwortet das Prüfungsgeschehen rund um die unterrichtspraktischen Prüfungen (upP) und nimmt an ihnen teil.
- sorgt für Entlastung der Mentor\*innen (jeweils auf 12 Monate gerechnet):

- 0,5 WAZ bei Praktikant\*innen im ISP
- 1,2 WAZ pro Tandem im Kernpraktikum
- 1,5 WAZ bei LiV (pro Fach).

#### Der Ausbildungsbeauftragte ...

- informiert und berät Mentor\*innen, LiV und Studierende sowie interessierte Kolleg\*innen in Fragen der schulischen Ausbildung.
- stellt den Erstkontakt zu Praktikant\*innen und LiV her und führt mit ihnen Begrüßungsgespräche.
- hospitiert im bedarfsdeckenden Unterricht der LiV.
- steht LiV, Praktikant\*innen und Mentor\*innen in ausbildungsrelevanten Konflikt-situationen moderierend und beratend zur Verfügung.
- koordiniert das Erstellen des Bewährungsberichts der Schule (ohne an der Bewertung mitzuwirken), legt den Bericht der Schulleitung zur finalen Redaktion vor, händigt ihn der LiV aus und sorgt für die Versendung an die Hauptseminar-leitung.
- führt mit Praktikant\*innen, LiV und Mentor\*innen Abschlussgespräche und re-flektiert in diesem Rahmen mit den Beteiligten den individuellen Erfolg sowie die Qualität der Ausbildung am Gymnasium Süderelbe.
- beantwortet in Abstimmung mit der Schulleitung Kapazitätsabfragen des Zent-rums für Lehrerbildung (ZLH) und stellt den Austausch mit LI, Universität und dem Netzwerk der Ausbildungsbeauftragten sicher.
- informiert die Schulleitung über Zuteilungen von Praktikant\*innen.
- informiert die Mentor\*innen sowie interessierte Kolleg\*innen über geeignete Fortbildungen des LI.
- evaluiert die Qualität der schulischen Ausbildung.
- entwickelt das Ausbildungskonzept zusammen mit anderen an der Ausbildung Beteiligten weiter und erstellt für die Ausbildung am Gymnasium Süderelbe hilf-reiche Materialien.

#### Die Fachmentor\*innen ...

- ermöglichen Praktikant\*innen und LiV weitgehende Hospitationsmöglichkeiten im eigenen Unterricht.
- leiten Praktikant\*innen an, unter Bezug auf Bildungspläne und pädagogische sowie didaktische Leitlinien selbst zu unterrichten.
- unterziehen den eigenen wie auch den von Praktikant\*innen und LiV durchge-führten Unterricht einer kollegialen Reflexion, gegebenenfalls unter Berücksich-tigung vereinbarter Beobachtungsschwerpunkte.
- kommen mit den LiV regelmäßig über deren sowie eigene Haltungen in pädä-gogischen und (fach-) didaktischen Fragen ins Gespräch.

- hospitieren im Abstand von zwei Wochen im bedarfsdeckenden Unterricht der LiV und führen nach den Hospitationen Auswertungs- und Beratungsgespräche durch.
- beraten die LiV in Erziehungsfragen und im Hinblick auf organisatorische und ihre Fachschaft betreffende Fragen.
- führen Zwischenstandsgespräche mit den LiV durch und nehmen gemeinsam mit dem Ausbildungsbeauftragten an Abschlussgesprächen teil.
- erstellen für die LiV am Ende des VD einen kompetenzorientierten Bewährungsbericht, den sie nach der finalen Abstimmung mit der Schulleitung mit den LiV besprechen.
- nehmen im Regelfall an der upP der LiV (in dem von ihnen betreuten Fach) teil.
- informieren den Ausbildungsbeauftragten bei auftretenden außerfachlichen Problemen oder wenn formale Voraussetzungen durch Praktikant\*innen oder LiV nicht erfüllt werden.
- informieren den Ausbildungsbeauftragten regelmäßig über die Tätigkeit der LiV.
- nehmen geeignete Fortbildungsangebote des LI wahr.

### **Besonderheiten der Ausbildung am Gymnasium Süderelbe**

Unsere Schule hat einen bilingualen deutsch-französischen Zweig (Abibac), was bedeutet, dass ein Teil unserer Schülerschaft ab Klasse 7 bzw. Klasse 9 in den Fächern Geschichte und PGW in französischer Sprache unterrichtet wird. In der Oberstufe wird im Rahmen des Profils „Kultur und Sprache“ zudem das Fach PGW in englischer Sprache erteilt. Hierdurch bietet sich, insbesondere im Kernpraktikum, die Möglichkeit, Einblicke in den bilingualen Sachfachunterricht zu nehmen und auf diesem Gebiet die ersten eigenen Unterrichtserfahrungen zu machen.

Wir sind mit ca. 90 Lehrkräften ein recht großes Kollegium und können dadurch fachliche Betreuung in den meisten der an allgemeinbildenden Schulen gängigen Fächer anbieten.

Wir sind überdies eine sehr aktive Schule. Als Beispiele seien hier die regelmäßige Teilnahme unserer Schüler\*innen an Projekten und Wettbewerben, die Kooperation mit verschiedenen außerschulischen Einrichtungen sowie unsere zahlreichen Austausche mit ausländischen Schulen genannt, an denen sich Auszubildende bei Interesse beteiligen können.

### **Kontaktdaten**

Patrick Fischer (Schulleiter): [fi@gysuenet.de](mailto:fi@gysuenet.de)

Dirk Hofmann (Ausbildungsbeauftragter): [dhf@gysuenet.de](mailto:dhf@gysuenet.de)

## Weitere Informationen zur Hamburger Lehrkräfteausbildung

Bildungsserver der Behörde für Schule und Berufsbildung: <https://bildungsserver.hamburg.de/schule/lehrkraft-in-hamburg/lehrkraefteausbildung>

Zentrum für Lehrerbildung (ZLH): <https://www.zlh-hamburg.de/zlh.html>

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI): <https://li.hamburg.de/>

## Quellen

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (2019): Referenzrahmen Lehrkräfteausbildung und Anpassungsqualifizierung. <https://li.hamburg.de/resource/blob/647164/f628678e4a1c59b9614951ddc71d21c6/pdf-referenzrahmen-fuer-lehrkraefteausbildung-und-anpassungsqualifizierung-19-08-data.pdf>

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (2022): Ausbildungsqualität. Rahmenkonzept und Profile. <https://li.hamburg.de/resource/blob/648232/41f3c498d031975cf8bdea680cf5d9b3/pdf-ausbildungsqualitaet-rahmenkonzept-und-profile-data.pdf>

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (2024): Fortbildung für Mentorinnen und Mentoren. <https://li.hamburg.de/vorbereitungsdienst/informationen-schulen/fortbildung-fuer-mentorinnen-und-mentoren-am-li-hamburg>